



Kurzbeschreibung:

Die begehbare Installation Teutopia entstand im Rahmen der „Ortstermine 2004“ des Kulturreferats der Landeshauptstadt München auf dem Olympiaberg. Sie erstreckt sich über eine Gesamtfläche von 270m² und einen Turm. Öffentliche und gesellschaftliche Belange sowie private Aspekte werden auf den verschiedenen Ebenen künstlerisch bearbeitet und in den vier verschiedenen Abteilungen (Sportabteilung, Strafvollzug, Wohnbereich und Wachturm) zueinander in Beziehung gesetzt. Die temporäre Installation ist nicht nur anschauliche Kunst, sondern soll von ihren Besuchern auch entdeckt, genutzt und erlebt werden.

Die Konstruktion besteht aus einem Gerüstsystem. Die Stützen stehen auf lastverteilenden Holzplatten, die direkt auf die Erdoberfläche aufgelegt werden. Die Stabilisierung für den Lastfall Wind erfolgt durch aussteifende Diagonalstreben. Die auf Grund des geringen Gewichts der Konstruktion entstehenden abhebende Kräfte werden über Erdanker kompensiert. Im Sockelbereich des Turms wurde ein Sandkasten als Gewichtsstabilisierung angebracht. Die begehbaren Flächen bestehen aus Nadelholz-Baudielen, die Dachflächen wurden in durchsichtigem Wellmaterial ausgeführt.

Leistung:

Entwurf Tragwerk, Statische Berechnung, Genehmigungsplanung, Konstruktionspläne, Gesamtbauleitung



Bauherr:

Atelier van Lieshout, Rotterdam, mit Unterstützung des Kulturreferats der Landeshauptstadt München

Künstler:

Atelier van Lieshout, Rotterdam

Standort:

München, Olympiapark

Standzeit:

03.Mai - 31. Oktober 2004